



Presseunterlage

Sicherheitsempfang 2018

Fakten zu den Einsatzorganisationen

Bundesheer Tirol

Sicherheitspolizeilicher Assistenzeinsatz, Katastrophenhilfe und Sportveranstaltungen des ÖBH 2017

- Mannstunden : 386.628
- Km-Leistung der eingesetzten Kfz: 244.403 Km

Polizei Tirol

- Personal:
Derzeit 2.000 PolizistInnen, weitere 221 PolizistInnen in Ausbildung
Zuwachs von 145 exekutiven Arbeitsplätzen
175 Neuaufnahmen im Jahr 2017 – 150 werden es 2018 sein
- Kriminalität:
Rückgang der Kriminalität gegenüber 2016 und historische Steigerung der Aufklärungsquote
- Verkehr:
Historischer Tiefststand an Unfalltoten (29) trotz massiver Zunahme des Verkehrsaufkommens, um 16 weniger als 2016
leichte Zunahme bei rund 4.000 Verkehrsunfällen, ca. 5.000 verletzte Personen gegenüber 2016 (3.800 Unfälle/4.715 Verletzte)
- Fremdenpolizei:
7.406 unrechtmäßig eingereiste bzw. aufhältige fremde Personen in Tirol aufgegriffen, um 37 % weniger als 2016 (11.812)
1.236 Asylanträge, ein Minus von 35 % (1.881) gegenüber dem Vorjahr

Feuerwehr Tirol

- Gesamt: 358
- Freiwillige Feuerwehren: 337
- Betriebsfeuerwehren: 20
- Berufsfeuerwehr: 1

- Mitglieder: 32.339,
- davon 22.595 Aktive,
- 8.217 Reserve,
- 1.527 Jugendliche

Einsätze 2017:

- gesamt 16.824
- Personen im Einsatz Freiwillige Feuerwehren gesamt (ohne Berufsfeuerwehr): 117.133
- Einsatzstunden Freiwillige Feuerwehren: 175.728

Rettungsdienst Tirol

Rotes Kreuz, Samariterbund Tirol, Malteser Hospitaldienst, Johanniter Unfall Hilfe Tirol und Österreichischer Rettungsdienst

Rotes Kreuz Tirol

Organisation: 45 Orts- und 11 Bezirksstellen, 13 Notarztstützpunkte

Bilanz 2017:

349.455 Einsätze

- über 331.000 betreute PatientInnen
- 10 Millionen gefahrene Gesamtkilometer
- 626.888 ehrenamtlich geleistete Stunden

Samariterbund Tirol

- Gesamteinsätze im Rettungs- und Krankentransport: 22.712
- Notarzteinsätze: 1.467
- Einsatzstunden gesamt: 82.000, davon 15.000 ehrenamtliche Stunden im Rettungsdienst
- Zusätzlich Betrieb eines First-Responder Fahrzeuges in der Wildschönau nur von Ehrenamtlichen
- Einsätze: 242
- Einsatzstunden: 7.500

Malteser Hospitaldienst

- Km-Leistung: 14.000km
- Einsatzstunden: 14.000
- 220 Mitglieder gesamt, 100 davon aktiv

Johanniter Unfallhilfe Tirol

- Die Mitarbeiter in der Johanniter Rettungsdienst inkl. Zivildienstler 70 Mitarbeiter.
- Ehrenamtliche Mitarbeiter im Rettungsdienst sind 65.

- Einsätze im Rettungsdienst waren knapp 3.300
- Einsätze im Krankentransport waren 13.000
- Einsatzstunden der Ehrenamtlichen im Rettungsdienst gesamt waren knapp über 9.000
- Einsatzstunden der Hauptamtlichen im Rettungsdienst gesamt waren 18.900
- Die Km-Leistung des Rettungsdienstes war 223.300

Bergrettung Tirol

- 4.500 ehrenamtliche Mitglieder (179 Frauen)
- 92 Ortsstellen
- 2.500 Einsätze (+ 6,4 Prozent zum Vorjahr)
- 2.000 Schulungen

Wasserrettung Tirol

- 181 Alarmeinsätze
- 27 Veranstaltungsüberwachungen mit ca. 3.500 TeilnehmerInnen
- 290 See- und Bäderüberwachungen für ca. 250.000 Badegäste
- 2.155 aufgewendete Einsatzkräftestunden
- 15.989 aufgewendete Schulungs-, Kurs- und Trainingsstunden